



**Ihr Schulentwicklungsprogramm –
realistisch, innovativ,
handlungsleitend,
öffentlichkeitswirksam, lebendig**

Regionaler Schulentwicklungstag 2016 - Oberpfalz

Arnulf Zöller, ISB, Grundsatzabteilung



PARTNER
IN
SACHEN
BILDUNG



Bayerisches Staatsministerium für
Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst



Schulentwicklungs- programm

Leitfaden für die schulische
Qualitätsentwicklung in Bayern



Das Schulentwicklungsprogramm ist ein – mit dem Schulforum abgestimmtes - Dokument, in dem eine Schule ihre kurz- und mittelfristigen Entwicklungsziele, zielführende Maßnahmen und evaluationsleitende Indikatoren darlegt und die Umsetzung durch ein verbindliches Projektmanagement transparent macht.



Ziele liegen aus den Zielvereinbarungsgesprächen vor

Analyse der schulischen Ist-Situation ergibt schuleigene Ziele

Bildungspolitische Vorgaben werden aufgegriffen



Priorisierung



Priorisierung



Ziele

Maßnahmen und Indikatoren

Z-M-I-Paket muss mit dem Schulforum einvernehmlich beschlossen werden



Als **Schule, die systematisch innere Schulentwicklung** betreibt und lebt, haben Sie sich entschieden, Ihre schulische **Entwicklungsarbeit zielorientiert** auf der Grundlage einer **Vorstellung eigener Qualität** zu gestalten.

Definierte Ziele werden – unter Beachtung vorhandener Ressourcen – mit entsprechenden Maßnahmen angegangen. Ergebnisse werden indikatorengestützt überprüft und reflektiert. Relevante **Fragestellungen werden** federführend **in Ihrer schulischen Steuergruppe diskutiert** und bearbeitet.



Schulische Herausforderungen im Jahr 2017?

- ❖ Heterogenität der Schülerschaft
- ❖ Veränderte Schülerschaft
- ❖ Verstärkte öffentliche Wahrnehmung
- ❖ Knappe Zeitkontingente
- ❖ Beschränkte Ressourcen
- ❖ Hohe Belastung der Lehrkräfte
- ❖ Neue Lehrpläne
- ❖ Flüchtlingsbeschulung
- ❖ Unterrichtsfremde Aufgaben
- ❖ Digitalisierung
- ❖ Lehrermangel
- ❖ ...

Unser Anspruch

Hohe Schul- und
Unterrichtsqualität

Positive gesellschaftliche
Wahrnehmung

Sicherstellung von
Lehrergesundheit und
Berufszufriedenheit



**Ihr Schulentwicklungsprogramm –
realistisch, innovativ,
handlungsleitend,
öffentlichkeitswirksam, lebendig**




PARTNER
IN
SACHEN
BILDUNG

realistisch

Anzahl und Mächtigkeit der Ziele

Vorhandene Expertise

Zieltableau unserer Schule				
	Prozessqualitäten Schule	Prozessqualitäten Unterricht	Ergebnisse	Rahmenbedingungen
Kurzfristige Ziele (ca 1 Jahr)	Unsere Arbeit fußt auf einem schulischen Wertekanon. (schulinterne Ziele)	Der Unterricht ist von einem hohen Grad an eigenverantwortlichem Lernen bestimmt. (Ziele aus der ext. Evaluation)		
Mittelfristige Ziele (2-3 Jahre)	Der neue Lehrplan ist professionell umgesetzt. (bildungspolitische Zielvorgaben)	Die Fortbildungsarbeit an unserer Schule orientiert sich an den Notwendigkeiten des neuen Lehrplans. (Ziele aus der ext. Evaluation)	Unsere Schule ist eine gebundene Ganztagschule. (schulinterne Ziele)	Unsere Schule verfügt über gut eingerichtete IT-Räume. (schulinterne Ziele)
	Unsere Schule ist auf eine inklusive Förderung vorbereitet. (bildungspolitische Zielvorgaben)			

 LehrplanPLUS Zeitplan für Erstellung, Implementierung und In-Kraft-Setzung															
Stand: 19.03.2014															
Schuljahr	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	
Grundschule	Kommissionsarbeit		Anhörung Genehmigung Implemen- tierung	In-Kraft-Setzung											
				Jgst. 1/2	Jgst. 3	Jgst. 4									
Mittelschule	Vorbereitung der Kommissi- ons- arbeit	Kommissionsarbeit			Anhörung Genehmigung Implementierung		In-Kraft-Setzung								
							Jgst. 5	Jgst. 6	Jgst. 7	Jgst. 8	Jgst. 9	Jgst. 10			
Realschule	Vorbereitung der Kommissi- ons- arbeit	Kommissionsarbeit			Anhörung Genehmigung Implementierung		In-Kraft-Setzung								
							Jgst. 5	Jgst. 6	Jgst. 7	Jgst. 8	Jgst. 9	Jgst. 10			
Gymnasium	Vorbereitung der Kommissi- ons- arbeit	Kommissionsarbeit			Anhörung Genehmigung Implementierung		In-Kraft-Setzung								
							Jgst. 5	Jgst. 6	Jgst. 7	Jgst. 8	Jgst. 9	Jgst. 10	Jgst. 11	Jgst. 12	
Wirtschafts- schule	Vorbereitung der Kommissi- ons- arbeit	Kommissionsarbeit		Anhörung, Genehmigung, Implementierung	In-Kraft-Setzung										
					Jgst. 7	Jgst. 8	Jgst. 9	Jgst. 10							
Berufliche Oberschule (FOS/BOS)		Anpassung der Stundentafeln für alle Ausbildungs- richtungen	Vorbereitung der Kommissi- ons- arbeit	Kommissionsarbeit		Anhörung Genehmigung Implemen- tierung	In-Kraft-Setzung								
							Jgst. 10/11	Jgst. 12	Jgst. 13						
Schuljahr	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	

innovativ

Motivation/Akzeptanz

Pädagogik

Zieltableau unserer Schule				
	Prozessqualitäten Schule	Prozessqualitäten Unterricht	Ergebnisse	Rahmenbedingungen
Kurzfristige Ziele (ca. 1 Jahr)	Unsere Arbeit fußt auf einem schulischen Wertekanon. (schulinterne Ziele)	Der Unterricht ist von einem hohen Grad an eigenverantwortlichem Lernen bestimmt. (Ziele aus der ext. Evaluation)		
Mittelfristige Ziele (2-3 Jahre)	Der neue Lehrplan ist professionell umgesetzt. (bildungspolitische Zielvorgaben)	Die Fortbildungsarbeit an unserer Schule orientiert sich an den Notwendigkeiten des neuen Lehrplans. (Ziele aus der ext. Evaluation)	Unsere Schule ist eine gebundene Ganztagschule. (schulinterne Ziele)	Unsere Schule verfügt über gut eingerichtete IT-Räume. (schulinterne Ziele)
	Unsere Medienbildung/digitale Bildung fußt auf einem ausgearbeiteten Medien- und Methoden-curriculum			

handlungsleitend

Verbindlichkeit

Terminierung

Ziel Nr. 1 (evtl. mit Teilzielen)	kurze Begründung des Ziels	Indikatoren der Zielerreichung	Hinweise zur Evaluation der Zielerreichung
Der neue Lehrplan ist professionell umgesetzt.	Neuer Lehrplan tritt mit Beginn des Schuljahres 17/18 in Kraft	????	z.B. ?
Maßnahmen	Verantwortliche	Termine	externe Unterstützung
Schilf zum Thema Kompetenzorientierung	Unterstufenbetreuer	Durchführung bis zum 15. Oktober	ISB-Referent bzw. Lehrplanmultiplikator
Ziel Nr. 2 (evtl. mit Teilzielen)	kurze Begründung des Ziels	Indikatoren der Zielerreichung	Hinweise zur Evaluation der Zielerreichung
...			
Maßnahmen	Verantwortliche	Termine	externe Unterstützung
...			

öffentlichkeits- wirksam

Präsentation Kommunikation

**Schulentwicklungs-
programm**

Schule : _____

Stand: Schuljahr 2016 / 2017

Das bayerische Schulentwicklungsprogramm ist ein ver-
schulmässiges Handlungsprogramm für die schulische Qua-
litätsentwicklung und Qualitätssicherung, das im Dialog
der schulischen Gremien entsteht. Es gründet (1) auf
einem Schulprofil, basiert (2) auf Entwicklungszielen, die
sich aus drei Quellen speisen: (a) den Zielvereinbarungen,
die im Anschluss an die externe Evaluation zwischen Ein-
zelschule und Schulaufsicht geschlossen wurden, (b) den
weiteren Entwicklungszielen, die aus innerschulischen
Prioritäten erwachsen sind und (c) den pädagogischen
bzw. bildungspolitischen Vorgaben. Diese Entwicklungs-
ziele werden in einem Zielabgleich gebündelt. Ein weiterer
Bestandteil des SE-Programms ist (3) das aus diesen Zie-
len abgeleitete Handlungsprogramm. Das Schulentwic-
kungsprogramm unterliegt einer kontinuierlichen Reflexion
und Anpassung aufgrund innerschulischer Evaluationspro-
zesse.

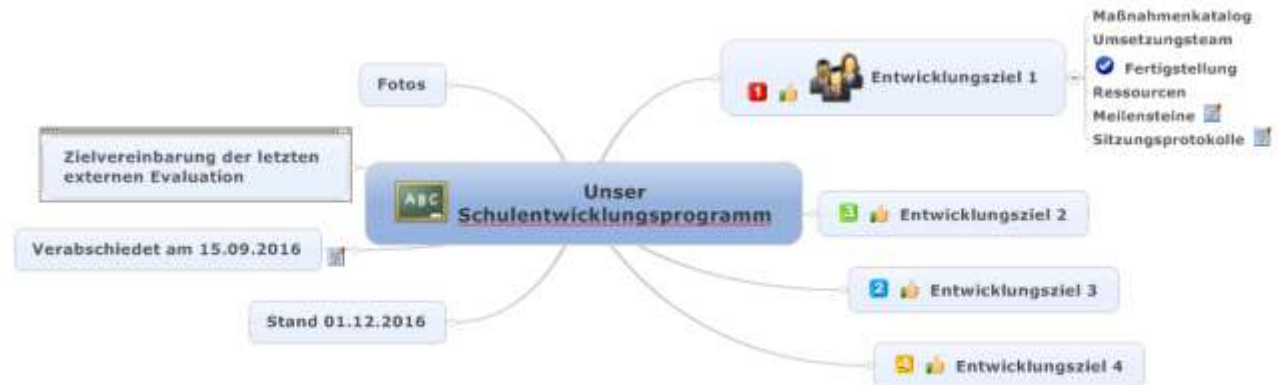
Das Schulentwicklungsprogramm wurde am _____ dem
_____(Schulforum, Berufsschulberat...)_ vorgelegt und genehmigt.



lebendig

Aktualität

Digitales Angebot

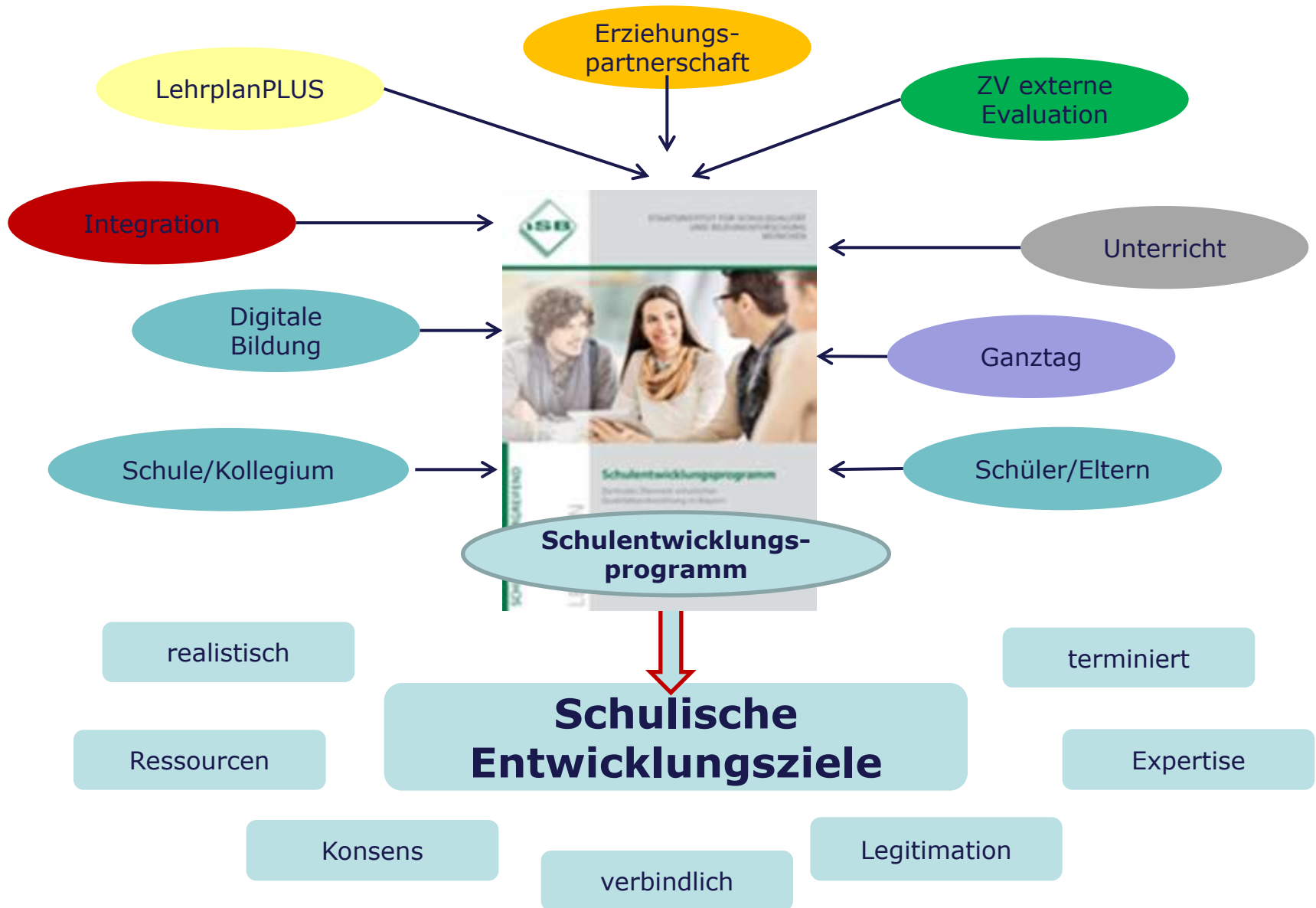


Dokumentationshilfen

Schulprofil – „Was charakterisiert unsere Schule?“						
Rahmenbedingungen	Leistungsdaten	Kollegium	Schülerschaft	Unterricht	Inhaltliche Themen	Besonderheiten
Neue Gebäude mit vielen räumlichen Möglichkeiten	Hohe Übertrittsquoten	Hoher Altersdurchschnitt	Geringer Migrantenanteil	Hoher Unterrichtsanteil wegen ...	MINT-Schwerpunkt	Viele internationale Partnerschaften
Hochentwickelte IT-Landschaft	ISI-Preisträger	Überwiegend männlich	Schwieriges soziales Umfeld	Kaum unterrichtliche Differenzierung	Inklusionschule	Hoch engagierte Elternschaft
Schwierige Anbindung an öffentlichen Nahverkehr	Häufige Teilnahme an Leistungswettbewerben	Sehr IT- und technikorientiert	Heterogene Leistungsfähigkeit	Individuelle Förderung lt. Externer Evaluation zu wenig ausgeprägt	Defizit im Bereich Neue Medien	Seminar-schule
Stark rückläufige Schülerzahlen	Viele auswärtige Schüler	...	Defizit im Bereich Mischformen	...

Zieltableau unserer Schule				
	Prozessqualitäten Schule	Prozessqualitäten Unterricht	Ergebnisse	Rahmenbedingungen
Kurz-fristige Ziele (max. 1 Jahr)	Unsere Arbeit fußt auf einem schulischen Kanon.	Der Unterricht ist von einem hohen Grad an eigenverantwortlichem Lernen bestimmt. (Ziele aus der ext. Evaluation)		
Mittel-fristige Ziele (1-2 Jahre)	Der neue Lehrplan ist professionell umgesetzt. (bildungspolitische Zielvorgaben)	Die Fortbildungsarbeit an unserer Schule orientiert sich an den Notwendigkeiten des neuen Lehrplans. (Ziele aus der ext. Evaluation)	Unsere Schule ist eine gebundene Ganztagschule. (schulinterne Ziele)	Unsere Schule verfügt über gut eingerichtete IT-Räume. (schulinterne Ziele)
Lang-fristige Ziele (länger als 2 Jahre)	Unsere Schule ist auf eine inklusive Förderung vorbereitet. (bildungspolitische Zielvorgaben)			

Ziel Nr. 1 (evtl. mit Teilzielen)	kurze Begründung des Ziels	Indikatoren der Zielerreichung	Hinweise zur Evaluation der Zielerreichung
Bis zu Beginn der 6. Jgst. beherrschen die Schüler zentrale Methoden der Texterschließung und der Strukturierung von Wissen (z.B. Mindmap).	Die interne Evaluation hat festgestellt, dass unsere Schüler zu gering ausgeprägte Methodenkompetenz aufweisen. Dies gilt insbesondere bei der Strukturierung von Wissen.	<ul style="list-style-type: none"> • Soziale Methodenschulungen sind durchgeführt • Die Schüler setzen eigenverantwortlich Methoden zur Gewinnung und Strukturierung von Wissen sicher ein. 	<ul style="list-style-type: none"> • Eintragung der Methodenschulungen im Klassenbuch • Durchführung von Testaufgaben zur Methodenkompetenz am Ende der 6. Jgst
Maßnahmen	Verantwortliche	Termine	externe Unterstützung
Durchführung von Methodentagen zu Beginn der 5. und 6. Jgst.	Unterstufenbetreuer	Durchführung bis zum 15. Oktober	Regionale Lehrerfortbildung zur Methodenkompetenz (14. September)
Ziel Nr. 2 (evtl. mit Teilzielen)	kurze Begründung des Ziels	Indikatoren der Zielerreichung	Hinweise zur Evaluation der Zielerreichung
...
Maßnahmen	Verantwortliche	Termine	externe Unterstützung
...





Bayerisches Staatsministerium für
Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst



Schulentwicklungs- programm

Leitfaden für die schulische
Qualitätsentwicklung in Bayern

Das Schulentwicklungsprogramm ist ein – mit dem Schulforum abgestimmtes - Dokument, in dem eine Schule ihre kurz- und mittelfristigen Entwicklungsziele, zielführende Maßnahmen und evaluationsleitende Indikatoren darlegt und die Umsetzung durch ein verbindliches Projektmanagement transparent macht.

Das Schulentwicklungsprogramm steht als Synonym für eine Schulkultur, die durch eine kontinuierliche Reflexion der eigenen Arbeit bzw. Qualität und ein entsprechendes Folgehandeln charakterisiert ist.



Dokumentationsvorlage zur Erstellung des Schulentwicklungsprogramms

[SEP-Vorlage kommentiert 1-1.doc](#)